



## Belgrad, eine Destination im ständigen Wandel

*Wachstum der Ankünfte deutscher Gäste – Neue Hotelinfrastruktur – Neue Touren – Designszene setzt Akzente in Serbiens Hauptstadt*

**Belgrad stärkt seine Position als Ziel für Städtereisen mit neuen vielseitigen Aktivitäten für unternehmungslustige Besucher. Neben preislich attraktiven Angeboten gibt es auch neue Optionen im Vier und Fünf Sterne – Bereich.**

Kurze City Breaks tragen wesentlich zum Wachstum der Ankünfte in Belgrad bei; insbesondere auch in Bezug auf den deutschen Markt, der einen siebenprozentigen Zuwachs in 2012 im Vergleich zum Vorjahr aufweist. Spezielle Belgrad City Break-Pakete zielen auf Individualtouristen und Gruppen ab und können ausschließlich über serbische Agenturen gebucht werden. Das Angebot für Berlin enthält den Hin- und Rückflug Berlin – Belgrad - Berlin mit 2, 3 oder 4 Übernachtungen und einen Ausflug. Die Preise liegen bei 200 € und aufwärts, je nach Hotelkategorie (3 – 5 Sterne). Nähere Informationen findet man auf der Seite <http://www.tob.rs/en/citybreak.php?kat=1>

Um der wachsenden Nachfrage gerecht zu werden, setzt Belgrad seinen Trend hin zu einer verbesserter Hotelinfrastruktur fort. Dazu gehört das 5-Sterne-Haus Metropol Palace, ein neues 4-Sterne Hotel der österreichischen Falkensteiner-Kette sowie das 3-Sterne Hotel Garni Serbia. Das bereits bestehende 5-Sterne-Haus Square Nine ist im vergangenen Jahr als „Leading Serbian Hotel“ ausgezeichnet worden.

Die seit letztem Jahr bestehende Belgrader Underground Tour ist kontinuierlich verbessert worden und stößt auf wachsendes Interesse. Unter anderem gibt es einen Armeebunker aus der Zeit des kalten Krieges zu bestaunen, ein von den Österreichern errichtetes Lagerhaus mit Schießpulver, einen Weinkeller und ein römisches Gewölbe.

Obwohl Belgrad mit rund 1,7 Millionen Einwohnern eine der größten Städte des Balkans ist, bietet die Donaumetropole sich für aktive Unternehmungen im Grünen an. Dazu gehören Radfahren, Segeln, Rundfahrten in Oldtimern und neuerdings auch Kajak-Abenteuer wie „Die sechs Brücken der Save“ und die Kriegsinsel-Kajaktour, die es gestattet, sich mitten in Belgrad dem Genuss unberührter Natur und der Vogelbeobachtung zu widmen. Die Große Kriegsinsel am Zusammenfluss von Donau und Save, einst ein Stützpunkt gegen die Osmanen, ist heute unbewohnt und naturbelassen.

Ein neues urbanes Viertel, Savamala, steht dieses Jahr im Fokus der Hauptstadt. Hier spielt sich Belgrads Kreativszene ab und das Mikser-Festival, das größte Festival des kreativen Designs in Südosteuropa, wird hier im Mai 2013 führende Künstler und Designer aus den Bereichen des industriellen Designs, der Mode und der Architektur zusammenbringen.

Allgemeine Serbien-Informationen sind erhältlich bei der  
NATIONALEN TOURISMUS ORGANISATION SERBIENS (NTOS)  
Čika Ljubina 8, 11000 Belgrad, Serbien Telefon: 00381/11/6557134 · Telefax: 00381/11/2632233  
E-Mail: [office@serbia.travel](mailto:office@serbia.travel) Web: [www.serbien.travel](http://www.serbien.travel) [www.facebook.com/serbientourismus](http://www.facebook.com/serbientourismus) 2984 Anschläge

### Pressekontakt:

maslcontour, Hendrik Wintjen, Postfach 171 137, D-10203 Berlin  
Tel. +49 (0)30 / 3472 5989, Fax +49 (0)3212/ 1157 280, Skype serbien-pr, E-Mail [serbien-pr@mascontour.de](mailto:serbien-pr@mascontour.de),  
Internet [www.mascontour.de/serbien-pr](http://www.mascontour.de/serbien-pr)